

Aufbauanleitungen für Querungshilfen

Gestalten Sie Ihren Wald sicher für Wildkatzen

Wildkatzen und andere Wildtiere können beim Versuch, Knotengitterzäune zu übersteigen, hängen bleiben und sterben. Gestalten Sie ihre Zäune sicher, mit Kletter- und Durchsteighilfen.

Standort

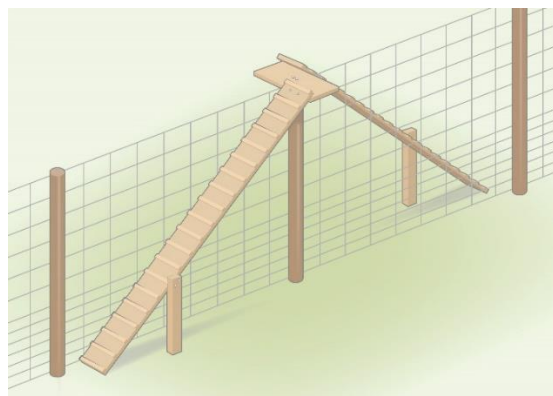
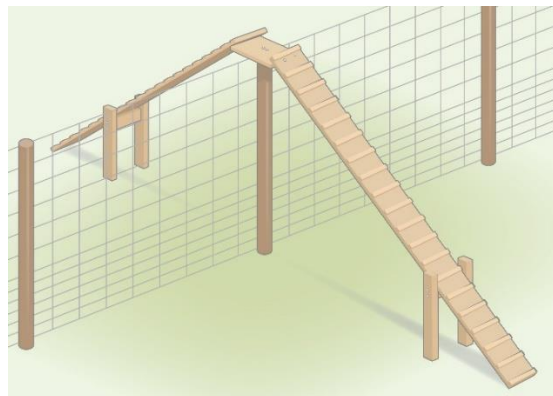
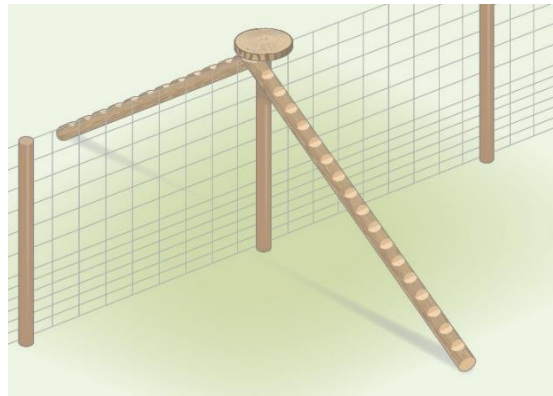
- planen Sie bei neuen Knotengitterzäunen im Abstand von etwa 50 Metern Querungshilfen ein
- platzieren Sie die Querungshilfen bei kleineren Gattern in den Ecken

Material

- abhängig von der Art der Querungshilfe
- grundsätzlich gilt: Nutzen Sie vorhandenes Material, dass beispielsweise bei einem Hieb anfällt.

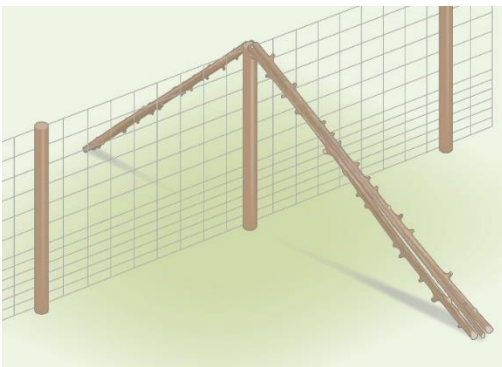
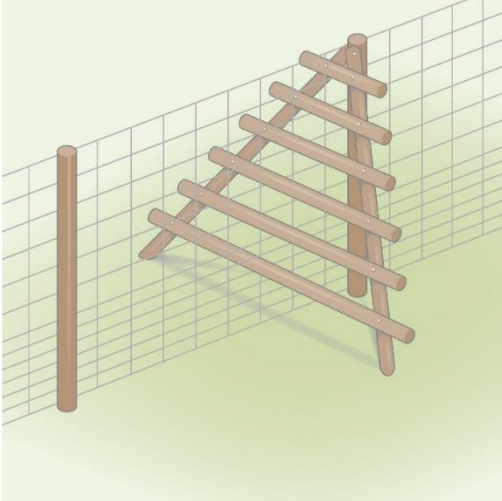
Katzentreppen aus Holzpfosten

Hier gibt es zwei verschiedene Möglichkeiten. Bei dem oberen Modell sind in die Pfosten kleine Kerben eingeschnitten. Für das untere Modell wurden kleine Stufen auf die Bretter aufgenagelt. Bei beiden befindet sich oben eine Aussichtsplattform. Erhöhte Strukturen wie eine Aussichtsplattform werden von Wildkatzen gern genutzt. Um Platz zu sparen, können Sie die Holzplatten auch seitlich am Zaun befestigen.



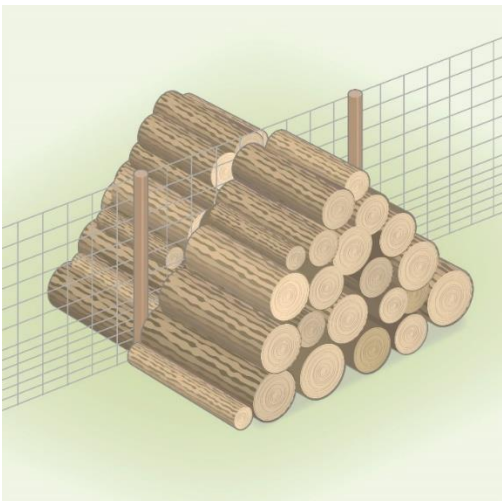
Kletterhilfen

Auch einfache Holzstämme dienen als Kletterhilfe. Zaunüberstiege können von kleineren Wildtieren genutzt werden.



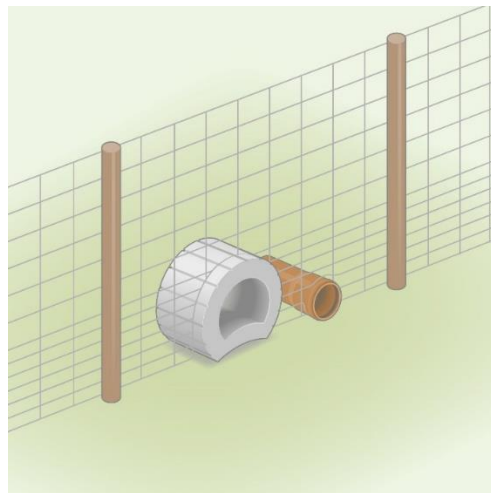
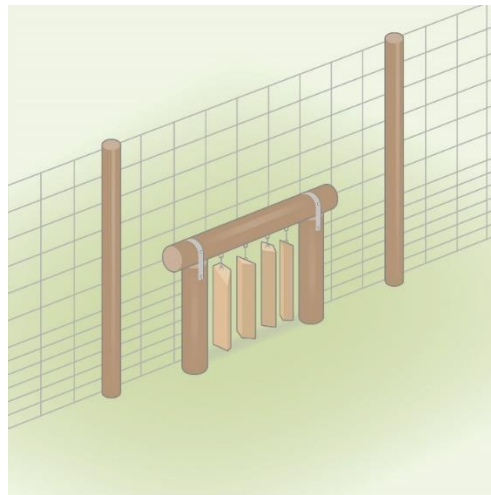
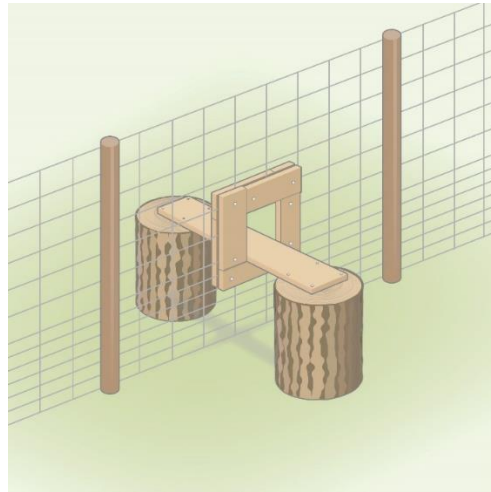
Holzpolter am Zaun

Schichten Sie zwei Holzpolter direkt am Zaun auf. Sie können von Wildkatzen leicht überklettert werden.



Durchsteighilfen

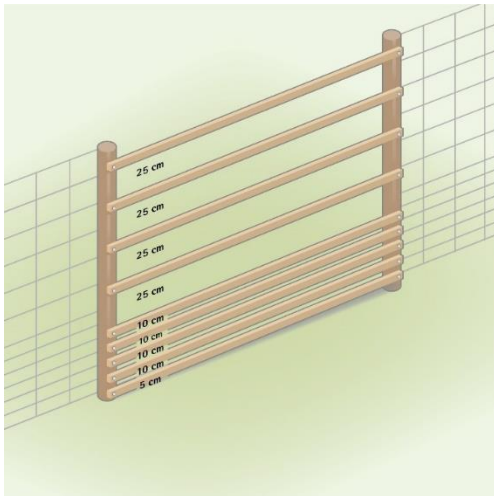
Ermöglichen Sie die Zaunquerung durch ein Podest mit integriertem Durchschlupf.



Mit einfachen Materialien aus dem Baumarkt wird der Zaun für Wildkatzen durchlässig (Beispiel: handelsübliche Rohre und Pflanzringe).

Gatter aus Holz

Ersetzen Sie Zaunabschnitte durch Holzgatter.



Beweis

Eine Wildtierkamera lichtete auf diesem „Katzenlaufsteg“ ein Wildkatzen Pärchen ab. Foto: Öko-log Freilandforschung im Auftrag des BUND



Weitere Informationen:



[www.bund.net/
wildkatzenwaelder](http://www.bund.net/wildkatzenwaelder)

Hinweis:

Viele Zäune haben ihre Funktion längst verloren und können wieder abgebaut werden, um die Durchlässigkeit der Landschaft wiederherzustellen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Bundesamt für
Naturschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Impressum

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND)
Bundesgeschäftsstelle | Kaiserin-Augusta-Allee 5 | 10553
Berlin
Tel. +49 30 27586-40 | Fax +49 30 27586-440 |
bund@bund.net

Vorstandsvorsitz: Olaf Bandt | V. i. S. d. P.: Nicole Anton |
Grafiken: Woblick Infografiken | September 2026 |

www.bund.net/wildkatzenwaelder